

**Press release****Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen****Thomas von Salzen**

09/09/2008

<http://idw-online.de/en/news277255>Miscellaneous scientific news/publications, Transfer of Science or Research  
Mathematics  
transregional, national**Aachener Wissenschaftsherbst 2008****Bundesforschungsministerium und Stifterverband fördern ein anspruchsvolles Veranstaltungsprogramm zum Schwerpunkt Mathematik**

Seit dem Jahr 2000 richten das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Initiative "Wissenschaft im Dialog" die Wissenschaftsjahre aus. 2008 hat Aachen in diesem Zusammenhang den Zuschlag für einen regionalen Wissenschaftsherbst erhalten und führt nunmehr in diesem "Jahr der Mathematik" ein Feuerwerk an Veranstaltungen durch. Vom 9. bis zum 18. November 2008 dreht sich in und um Aachen alles um die Mathematik. Gemeinsam mit der Stadt Aachen, dem Forschungszentrum Jülich, der Fachhochschule Aachen, der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Aachen, und der Musikhochschule Köln, Abteilung Aachen, hat die RWTH Aachen ein facettenreiches Programm zusammengestellt: Ob Theater, Film, Kabarett, Vorträge, Workshops, Kolloquien oder Ausstellungen - alles dreht sich in unterhaltsamer Weise um die Welt der Zahlen.

Der Wissenschaftsherbst bietet besonders Kindern und Jugendlichen zahlreiche Möglichkeiten, Mathematik spielerisch zu begreifen. Aber auch allen anderen interessierten Bürgerinnen und Bürgern eröffnet diese Woche vielfältige Gelegenheiten, die Welt der Mathematik in einem lebendigen Kontext neu zu entdecken.

Für die jüngeren Besucherinnen und Besucher des Wissenschaftsherbstes 2008 stehen tägliche Vorführungen des Puppentheaters der Umweltbühne Chemnitz im Programm. Hier wird den Kindern in spielerischer, kindlich verständlicher Form das bewusste Betrachten von Wissenschaft und insbesondere von Mathematik verdeutlicht.

Alle Kinder sind zudem eingeladen, mathematische Spaziergänge durch Aachen zu unternehmen. Unter dem Leitthema "Wie groß war Karl der Große?" werden verschiedene mathematische Themen aufgegriffen und mit Aachener Persönlichkeiten, Bauwerken oder Ereignissen verbunden. Mit Leichtigkeit und Spaß wird dabei der Zahlenzauber des Alltags erforscht.

Wer gerne einmal einen Blick in die Unendlichkeit werfen, anhand eines Supercomputers virtuell den Blutkreislauf des Menschen verändern möchte oder sich fragt, wie es wohl sein mag, im Inneren einer Seifenblase zu stehen, der sollte die beiden Ausstellungen des Wissenschaftsherbstes besuchen. Interaktive Exponate laden Besucher jeden Alters und jeder Vorbildung ein, im SuperC und im Aachen-Fenster Mathematik hautnah zu erleben. Neben zahlreichen Exponaten der teilnehmenden Institute werden auch zehn interaktive Exponate der Wanderausstellung "Mathematik zum Anfassen" des Mathematikums aus Gießen gezeigt. Kostenlose Führungen, bei der komplexe Mathematik anschaulich und begreifbar gemacht wird, können täglich gebucht werden.

Eigeninitiative ist auch bei den angebotenen Workshops gefragt. So werden etwa mit Hilfe mathematischer Modellierung Prognosen über die Interaktion biologischer Systeme gestellt oder die Prinzipien und Tücken statistischer Grafiken herausgearbeitet. Ein gewisses Grundwissen sowie Spaß an Mathematik sollten bei den Teilnehmern vorhanden sein.

Auch die Cineasten kommen in dieser Woche auf Ihre Kosten. Verschiedene Filme, in denen die Welt der Mathematik in einem spannenden und unterhaltsamen Kontext gezeigt wird, stehen auf dem Programm des Aachener Wissenschaftsherbstes 2008. In anschließenden Diskussionsrunden haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, gemeinsam mit einem Experten die Fragen und mathematischen Inhalte der Filme zu besprechen. Gibt es eine Formel, die alles erklärt? Kann man Börsenkurse berechnen? Gibt es Systeme für Glücksspiel, die Gewinne garantieren? Diese und andere Fragen werden dabei behandelt.

In den Abendstunden werden neben den Filmen auch Vorträge und Theaterstücke zu unterschiedlichen Themen präsentiert, denen einzig der Bezug zur Mathematik gemein ist. So können sich die Zuschauer auf einen Ausflug in das Chaos des Kosmos freuen und zum Beispiel erfahren,

- welche mathematischen Herausforderungen sich hinter der Planung von Mobilfunknetzen verbergen,
- dass Mathematik auch in wirtschaftlicher Hinsicht ein wichtiger Produktionsfaktor ist und
- wie sich Sturmrisiken durch den Klimawandel verändern.

Dass wir mit Arithmetik und Logik an Grenzen stoßen, wenn es um Liebes- und Vertrauensverhältnisse geht, wird in dem Theaterstück "Der Beweis" deutlich, das vom DASDA-Theater in der Klangbrücke aufgeführt wird.

Das Highlight im Reigen der Veranstaltungen bildet die Aachener Wissenschaftsnacht am 14. November im Kármán-Auditorium der RWTH Aachen, die ebenfalls im Zeichen der Mathematik steht. Wissenschaft in ungewöhnlicher Form zu ungewöhnlicher Zeit präsentieren - diese Idee steckt hinter dem Veranstaltungsangebot der Wissenschaftsnacht "5 vor 12". Dabei wird für alle Generationen Wissenschaft mit einer breiten Angebotspalette an spannenden Vorträgen, Filmvorführungen sowie musikalischen Beiträgen auf unterhaltsame Art und Weise verständlich und greifbar gemacht. Der Aachener Wissenschaftsherbst findet damit seinen ebenso informativen wie kurzweiligen Höhepunkt.

Das vollständige Programm finden Sie in den nächsten Tagen unter [www.aachener-wissenschaftsherbst.de](http://www.aachener-wissenschaftsherbst.de)

Für die Veranstaltergemeinschaft  
i.A. Maiken Wetzels

**5 vor 12** DIE AACHENER WISSENSCHAFTS-NACHT

14.11.2008

**WISSENSCHAFTS** HERBST AACHEN 2008

AACHEN/JÜLICH 9.-18.11.2008

Filmfestival • Theater • Vorträge • Workshops  
Kabarett • Ausstellungen • Kindertheater • Musik

Wissenschaftsjahr 2008  
Mathematik  
Alles, was zählt

WWW.AACHENER-WISSENSCHAFTSHERBST.DE

Aachener Wissenschaftsherbst 2008